Wiener Wunschziel heißt Turniersieg

Austria tritt zum achten Mal in Gaildorf an

Nach 1993 und 1994 sowie von 2006 bis 2009 und 2011 nimmt die U16 von Austria Wien dieses Jahr zum achten Mal am Jugend-Eurocup teil.

Fußball. Die Wiener möchten in einer Woche ein weiteres Mal versuchen, es dem SK Puntigamer Sturm Graz gleichzutun, der im Jahr 2001 als bisher einziger österreichischer Vertreter das Gaildorfer Turnier gewinnen konnte. Ein dritter Platz war das bislang beste Ergebnis für die Mannschaft aus der rot-weiß-roten Landeshauptstadt.

Die Nachwuchsabteilung der Wiener Austria umfasst elf Mannschaften. Dazu gehören die U 7 bis U 14, die unter dem Namen "Austria Junior Football Academy" laufen sowie die U 15, U 16 und U 18 unter der Rubrik "Austria Premium Football Academy". Die "Junior Academy" nimmt an der regionalen Meisterschaft des Wiener Fußballverbandes (WFV), die Premium Academy an der Meisterschaft der Akademien Österreichs (Jugend Toto-Liga) teil. Alle Nachwuchsmannschaften bestreiten zusätzlich zahlreiche nationale und internationale Vergleichsturniere. Oberstes Ziel

der Ausbildung ist stets die individuelle Förderung eines jeden einzelnen Spielers.

Derzeit belegt die U 16 der Wiener in der aktuellen Jugend-Liga-Saison mit 34 Punkten nach 22 Runden einen durchschnittlichen fünften Tabellenplatz und hat somit bereits 14 Punkte Rückstand auf den Führenden Red Bull Salzburg. Grund zur Hoffnung, dass das Jahr

Eins nach 100-jährigen Vereinsjubiläum besser laufen könnte. gab der

Gewinn des U 16-ÖFB-Futsal-Cups für Akademiemannschaften im Dezember. Dauerrivale Salzburg wurde im Finale mit 5:0 abgefertigt.

Mit Peter Michorl, Philipp Reiser, Michael Endlicher, Sascha Horvath und Petar Gluhakovic stehen derzeit fünf aktuelle Nationalspieler Österreichs im Kader U 16-Mannschaft aus Wien. Alle werden beim Jugend-Eurocup mit am Start sein und versuchen, das Turnier so erfolgreich wie möglich für die Violetten zu gestalten.



Die Mannschaft von Titelverteidiger Dinamo Zagreb. Hinten, von links: Dario Miškic, Juraj Nemanic, Matej Mlakic, Karlo Cop, Darko Dankic, Andrej Šporcic, Tim Gojevic, Mile Zelenika, Šime Perovic. Mitte: Jakov Biljan, Ivan Prskalo, Luka Capan, Antonio Magdic, Ante Polic, Matej Mioc, Ante Žulj, Admir Goloman, Marko Kolak. Vorne: Karlo Bartolec, Luka Grgic, Andre Tolic, Trainer Vlado Kasalo, Tibor Halilovic, Marko Marcijuš und Ante Buljan.

Titelverteidiger Zagreb Kroatisches Team rückt gleich mit fünf Nationalspielern an

Nach einem beeindruckenden Auftritt bei der ersten Teilnahme im Jahr 2010, die mit einem fünften Platz endete, brannte Dinamo Zagreb beim 22. Jugend-Eurocup 2011 ein wahres Fußball Feuerwerk ab.

Fußball. Die Jungs aus der kroatischen Hauptstadt haben sich vor einem Jahr den Titel gesichert und im Finalspiel gegen den Karlsruher SC



Jahre nach dem Turniersieg von Sturm Graz im Jahr 2001 wieder für einen internationalen Triumph.

Besondere Bekanntheit erlangte der Verein aus Kroatien in der Vergangenheit durch die überaus erfolgreiche Nachwuchsarbeit. So haben Weltstars wie Zvonimir Boban, Davor Suker, Mark Viduka, Robert Prosinecki oder Luka Modric ihre ersten fußballerischen Erfahrungen in der Akademie von Dinamo gesammelt.

Der größte Erfolg der Vereinsgeschichte war jedoch der Gewinn des UEFA-Cups, damals noch Messe-Po-

Verein holte im Jahr1967 den **UEFA-Cup**

kal genannt, im Jahr 1967. Nach dem Halbfinalerfolg gegen Eintracht Frankfurt schlug man im Finale nach einem 0:0 im Hinspiel den englischen Vertreter von Leeds United mit 2:0.

Mit Tin Jedvaj, Marko Kolar, Jakov Biljan, Andrej Sporcic und Marko Pejic stehen fünf aktuelle kroatische Nationalspieler in den Reihen der Mannschaft von Trainer Vlado Kasalo, welche in der heimischen U17-"Kadeti Liga" derzeit mit 28 Punkten nach 15 Runden hinter Split und Rijeka den dritten Tabellenplatz einnimmt. Es wird interessant zu beobachten sein, ob es diesem jungen Team in Gaildorf gelingt, den Titel zu verteidigen, immerhin galt die Mannschaft aus dem Vorjahr als eine der talentiertesten seit Jahren im kroatischen Nachwuchsfußball.

"Für unseren Verein ist die Teilnahme in Gaildorf Jahr für Jahr eine große Ehre und Freude", sagt der Leiter des Jugendnachwuchszentrums, Romeo Jozak. "Auch wenn wir den Vorjahrestriumph nicht wiederholen können, so wollen wir den Zuschauern und Verantwortlichen in Deutschland zumindest wieder tollen und trickreichen Offensivfußball präsentieren." Wir sind gespannt wie dies dem Titelverteidiger gelingen wird, der ebenfalls zum Kreis der Turnierfavoriten

Das Team von FK Austria Wien. Erste Reihe: Philipp Reiser, Stefan Hold, Sandro Widni, Ismael Tajouri, Yasmin Haskic, Petar Gluhakovic, Daniel Klaric, Kevin Todorovic, Christoph Leiner, Marco Csitkovits, Sascha Horvath. Zweite Reihe: Michael Blauensteiner, Trainer Herbert Gager, Leiter der Sportakademie Ralf Muhr Ralf, Sportwissenschaftlicher Christian Puchinger, Manuel Kalman, Utensilienmanager Stefan Sedivy, Physiotherapeut Markus Stoyer, Assistenztrainer Martin Bernhard, Michael Endlicher. Dritte Reihe: Benjamin Kogelbauer, Michael Lechner, Dejan Jovanovic, Alexander Jovanovic, Mustafa Yavuz, Philipp Obermüller, Tarkan Serbest, Bernhard Luxbacher, Ivo Klaric, Alexander Frank, Kujtim Limani. Foto: Privat

Gesundes Abnehmen mit Metabolic Balance

Haller Tagblatt und Rundschau Gaildorf Anzeigen-Sonderveröffentlichung · Samstag, 7. Januar 2012

Stoffwechsel im neuen Gleichgewicht: Mit System zum gesunden Wunschgewicht

Michelfeld/Vellberg. Zum Informationsabend über Metabolic Balance wird am Mittwoch, 11. Januar, um 19 Uhr

Welt-Apotheke im Michelfelder Kerz eingeladen.

Es ist sprichwörtlich in aller Munde: Wir essen uns

nen und sollen, wären wir in der Lage, gesund zu schlemmen, dabei etwas für unsere Gesundheit zu tun und gleichzeitig unser Gewicht dauerhaft zu regulieren", sagt der Internist und Ernährungsmediziner Dr. med. Wolf Funfack. Er ist zusammen mit der Diplom-Ökotrophologin Silvia Bürkle der Begründer des Metabolic Balance®-Pro-

ten, was genau wir essen kön-

Die Erkenntnis, dass es nicht darauf ankommt, wie viel, sondern was man isst, sei nicht neu. Anders sei jedoch die Verbindung der individuellen Körperchemie eines Menschen mit der dazu passenden Nahrungsmittelchemie. So erstellt das Metabolic Balance®-Institut den persönli-

gramms, das auf einem individuellen Ernährungsplan auf-

chen Ernährungsplan, der die Abend über die Vellberger Na- VitalWelt Apotheke im Kerz, individuellen Blutlaborwerte des Teilnehmers mit den dazu passenden Nahrungsmitteln abgleicht. "In vier Phasen erhält der Teilnehmer seinen persönlichen Mahlzeiten-Fahrplan und balanciert so seinen Stoffwechsel wieder ein. Täglich drei Mahlzeiten, die satt machen, natürliche und gesunde Nahrungsmittel – und die Pfunde purzeln. Das Ergebnis ist ein gesundes Wunschgewicht, Energie und Vitalität", so Dr. Funfack.

In der Naturheilpraxis Willeit sind die Teilnehmer dabei in guten Händen. Aufgrund der fundierten naturheilkundlichen und ernährungsphysiologischen Ausbildung werden sie bei allen Reaktionen während der Stoffwechselumstellung unterstützt.

Anmeldungen zum Info-

turheilpraxis Willeit und die

Telefon (07 91) 9 54 03 27.



Weitere Informationen finden Sie unter www.naturheilpraxis-willeit.de

